

Inhalt

Dank	7
1. Einleitung	9
2. Krakeleien – Spuren des Blinden und des Vergessens (Élodie Durand: <i>La Parenthèse</i> und Jacques Derrida: <i>Aufzeichnungen eines Blinden</i>)	17
2.1 Die Klammer als Leerstelle?	17
2.2 Das verschwindende Subjekt – Von der Krankheit verschluckt, durchgestrichen, negiert	25
2.3 Blindes Zeich(n)en – Der latente Strich und der Entzug des (Un)Sichtbaren	32
3. Berühren im Dunkeln – Das Unsichtbare und die »sexuelle Differenz« (Anke Feuchtenberger/Katrin de Vries: <i>Die Hure h</i> und Luce Irigaray: <i>Das Unsichtbare des Fleisches</i>)	41
3.1 Dunkelheit im »Mutterleib«	41
3.2 Unsichtbares Begehren – ein »vielfältige[s], diffuse[s] Tasten[]«	56
4. Das Problem der Repräsentation – Monster zwischen Gesichtshaftigkeit und dem Unwahrnehmbar-Werden (Emil Ferris: <i>My Favorite Thing is Monsters</i> und Gilles Deleuze/ Felix Guattari: <i>Das Jahr Null – Die Erschaffung des Gesichts</i>)	65
4.1 Monsterhaftes Zeigen – »there is something else«	65
4.2 Das Gesicht als Horrorgeschichte (und eine Warnung!)	78
4.3 Monster-Werden, Unsichtbar-Werden	89
5. Schluss	101
Literatur	105
Abbildungen	108